

Einladung zu Vortrag und Diskussion

Verdrängung in Neukölln

Donnerstag, 4. April 2019

18:30 Uhr

FiPP e.V., Sonnenallee 223a, Neukölln

Alle reden über Verdrängung. Wer gilt als verdrängt? Wie groß ist diese Gruppe? Wohin ziehen Verdrängte? **Dr. Fabian Beran** hat im Forschungsprojekt „Verdrängung auf angespannten Wohnungsmärkten“ der Humboldt-Universität zu Berlin und der Wüstenrot Stiftung am Beispiel der Bezirke Mitte und Friedrichshain-Kreuzberg zu diesen Fragen geforscht und wird seine Ergebnisse im Rahmen der Veranstaltung vorstellen.

Die Ergebnisse wollen wir anschließend mit unseren Gästen diskutieren. Sind die Erkenntnisse auf Neukölln übertragbar? Wie ist die Wirksamkeit von Milieuschutz, Vorkaufsrecht und Mietpreisbremse im Licht der Forschungsergebnisse zu bewerten? Welche (neuen) Strategien gegen Verdrängung sind notwendig? Es diskutieren:

Jochen Biedermann (Neuköllner Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung)

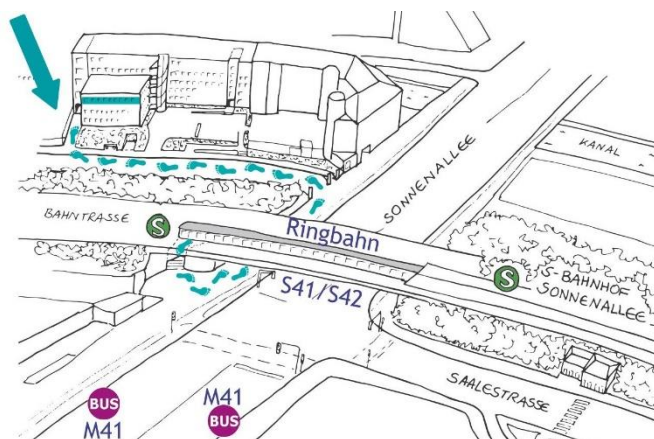
Ingo Malter (Geschäftsführer STADT UND LAND)

Karin Baumert (Aktivistin aus dem Bündnis Zwangsäumung verhindern)

Dr. Fabian Beran (Humboldt-Universität zu Berlin)

Die Diskussion moderiert **Madlen Haarbach** (freie Autorin beim Tagesspiegel).

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung nicht notwendig.



Der Veranstaltungsort ist von der S-Bahn Sonnenallee in wenigen Minuten fußläufig zu erreichen.

Eingang FiPP-Fortbildungsbereich
Sonnenallee 223a – FIN 2